

NIEDERÖSTERREICH
HINEIN INS LEBEN.



Entdecke dein Boah!

Radkarte Niederösterreich 2018



www.niederoesterreich.at/rad



Thayarunde Genussradeln ohne Grenzen.

Damit die alten Dampfloks nicht allzu sehr ins Schnaufen kamen, wurde vor vielen Jahren die landschaftlich herrliche Strecke von Eisenbahningenieuren begradigt. Dank der asphaltierten Bahntrassen und der perfekten Anbindung per Bahn aus Wien ist das Radeln auf der Thayarunde besonders geeignet für Alt und Jung. Hier steht die Gemütlichkeit im Vordergrund, bei der auch eine erfrischende

Abkühlung im Fluss an den zahlreichen Badestellen oder ein Picknick zwischen Wildobsthecken eine willkommene Erholung darstellen. Ausschau halten sollte man während der Fahrt auch nach Relikten der alten Bahnstrecke sowie nach den original erhaltenen steinernen Markierungen, die bis heute den Weg säumen. Vorbei an wehrhaften Burgen, stattlichen Schlössern und alten Klöstern bahnt man

sich gerne den Weg bis zur nächsten Radpause: köstliche Erdäpfelgerichte und frisch gefangener Karpfen sind nur zwei der vielen Geschmackserlebnisse der Region. Für ein bisschen sportlichere Radfahrer stellt auch der Streckenabschnitt in Tschechien ein grenzenloses Vergnügen dar. Im kleinen Städtchen Pisečné kann man dann noch den jüdischen Friedhof besichtigen, bevor wieder Fahrt Richtung Waldviertel aufgenommen wird.



TOP-TIPPS

1. Bahnhof Waldkirchen mit seinen alten Waggons und dem im Originalzustand erhaltenen Heizhaus
2. Bootsfahrt durch den Keller im Gasthaus Haidl (Vor Anmeldung unter +43(0)2842/52663 oder pension@haidl.at)

Weitere Tipps und Infos für Radfahrer finden Sie auf:
→ www.waldviertel.at/thayarunde

RADELN AUF EHMALIGEN BAHNTRASSEN

3 Tage / 2 Nächte im JUFA Gästehaus
Waldviertel 134€ p. P. im DZ inkl.
Halbpension

Angebot gültig von
April bis Oktober 2018

Im Angebot enthalten sind:
→ E-Bike für einen Tag
→ Eintritt Ruine Kollmitz
→ Eintritt Vitalbad Raabs/Thaya



**JETZT
BÜCHER**

Waldviertel Incoming
(Veranstalter)
Landstraße 16/1/2, 3910 Zwettl
Tel +43(0)2822/54109-90
info@waldviertel.incoming.at
→ www.waldviertel-angebote.at



Iron Curtain Trail/EuroVelo 13 Geschichte erfahren.

Was zu Zeiten der Teilung Europas für uns verschlossen blieb, öffnet heute seine Türen zu unberührter Tier- und Pflanzenwelt. Von der Barentssee bis zum Schwarzen Meer verlief das Niemandsland zwischen Ost und West, wo sich die Natur nahezu ein halbes Jahrhundert frei von menschlichem Einwirken entfalten durfte. Dieses einzigartige „Grüne Band“ darf nun per Rad

erschlossen werden. Vom Sattel aus werden faszinierende Einblicke in das Naturschutzgebiet gewährt. Der Trail und verschiedene lokale Radwege lassen sich am besten von drei idyllischen Weinviertler Städten aus erradeln.

WeinStadt Retz: Hier nächtigt man am besten im Althof Retz, nachdem man z.B. die Wein & Kultur Radtour, den Reblaus-Radweg oder die

Weinviertel DAC Radroute erradelt hat.

Laa/Thaya: Wer sich auf die Veltliner Radroute oder den Naturjuwelen-Radweg begeben hat, erholt sich am besten für eine Nacht in der Therme Laa – Hotel & Silent Spa.

Poysdorf: Nach der Liechtenstein Radroute, einer Veltliner-, Sylvaner- oder Welschriesling-Radtour laden das Hotel Veltlin oder das Wein Hotel Rieder zum Verweilen ein.

TOP-TIPPS

1. Gesellige Kellergassen, wo zur Heurigenjause ein gutes Achterl Weinviertel DAC gereicht wird
2. Der Nationalpark Thayatal mit seiner artenreichen Pflanzen- und Tierwelt
3. „In Velo Veritas“ Radrundfahrt mit Vintage-Rennrädern am 10. Juni 2018 von Retz ins hügelige Umland

Weitere Tipps und Infos für Radfahrer finden Sie auf:

→ www.weinviertel.at/iron-curtain-trail



 Ausgangspunkt einer Radsternfahrt

INFOS & ANGEBOTE

Weinviertel Tourismus GmbH
Wiener Straße 1, 2170 Poysdorf
Tel +43 (0)2552/3515
info@weinviertel.at
→ www.weinviertel.at





Donauradweg Ein Fluss an unvergesslichen Eindrücken.

So wie die Donau sich durch die Naturlandschaft Niederösterreichs zieht, so können ihr Radfahrer 260 Kilometer lang auf gut ausgebauten Wegen, ruhigen Dorfstraßen und Treppelwegen direkt entlang des Ufers folgen. An einigen Stellen kann man die Donau mit einer Fähre queren oder gleich die Etappe mit dem Schiff zurücklegen

und die Schönheit der Landschaft entspannt an Bord an sich vorbeiziehen lassen – vorbei an Ybbs, dem Stift Melk, den Ruinen Aggstein und Dürnstein, der Kulturstadt Krems, der Gartenstadt Tulln, der Skyline von Wien und der Mittelalterstadt Hainburg. Eine besondere Augenweide stellt die Marillenblüte im März und April dar, die



das UNESCO Weltkulturerbe Wachau in zartes Pastell taucht. Auf den steilen Terrassen des Donautals reifen edle Rebsorten für weltbeste Weine heran, und im Nationalpark Donau-Auen lässt sich eine der letzten großen Auenlandschaften im Herzen Europas bewundern. Auch die regionale Genusslandschaft verspricht schönste Aussichten: von der herzhaften Jause beim Heurigen bis zu Gaumenfreuden im Haubenlokal. Unbedingt probieren sollte man die Weine regionaler Winzer.

TOP-TIPPS

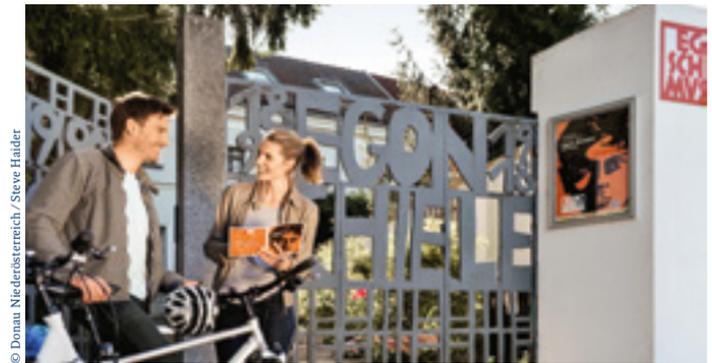
1. 100 Jahre Egon Schiele, ab 7. April 2018 im Egon Schiele Museum, Tulln
2. Donau-Bike-Event im Nibelungengau am 5. Mai 2018
3. Mittelalterfest Hainburg von 20. bis 21. Mai 2018
4. Schwerpunkt „Green Art“ von 5. Mai bis 30. September 2018 in der Gartenstadt Tulln
5. Wachauer Radtage von 14. bis 15. Juli 2018

INFOS

Donau Niederösterreich Tourismus GmbH
Schlossgasse 3, 3620 Spitz
Tel +43 (0)2713/30060-60
urlaub@donau.com
→ www.donau.com

 *Ausgangspunkt einer Radsternfahrt*

Weitere Tipps und Infos für Radfahrer finden Sie auf:
→ www.donau.com/donauradweg





Traisental-Radweg Eine Wall-Fahrt nach Mariazell.

Abwechslungsreicher als auf dem Traisental-Radweg kann man eine Pilgerreise nicht gestalten. Die an den Donauradweg angebundene Route beginnt auf sanften Wegen durch die malerische Wein- gegend des Traisentals, führt durch St. Pölten bis in die Mostviertler Bergwelt und endet schließlich in Mariazell. Stets nah am Fluss geführt, ist der erste Abschnitt von

Traismauer bis Kernhof leicht zu bewältigen und für Familien und Genussradler hervorragend geeignet. Die barocke Altstadt von St. Pölten lässt sich gemütlich im Schritttempo erradeln. Wer möchte, nimmt ab St. Pölten die Mariazellerbahn und rollt anschließend gemütlich retour. Sportliche Radler und ambitionierte E-Biker nehmen ab Kernhof die anspruchsvollere

Etappe bis Mariazell in Angriff. Die wildromantische Naturlandschaft belohnt sie allemal für ihren Einsatz. Auch der Radtramper-Bus und die Traisentalbahn unterstützen alle Radfahrer auf ihrer Fahrt.

Weitere Tipps und Infos für Radfahrer finden Sie auf:
→ www.traisentalradweg.at

TRAUMHAFTER TRAISENTAL- RADWEG

JETZT
BUCHEN

Mit dem Rad von St. Pölten nach Mariazell: 3 Tage / 2 Nächte in ausgewählten Unterkünften ab 112€ p. P. im DZ inkl. Frühstück

*Angebot gültig von
1. April bis 31. Oktober 2018*

*Im Angebot enthalten sind:
→ Fahrt mit der Mariazellerbahn von Mariazell nach St. Pölten oder umgekehrt (mit Sitzplatzreservierung und Radtransport)
→ Karten- und Infomaterial*

Mostviertel Tourismus GmbH
Neubruck 2/10, 3283 Scheibbs
Tel +43 (0)7482/20444
info@mostviertel.at
→ www.mostviertel.at



TOP-TIPPS

1. Eine Fahrt durch die Altstadt von St. Pölten
2. Tolle Tunnel-Tour von Freiland bis Türnitz, wo der Eibl-Jet (Allwetter-Rodelbahn) und das Naturerlebnisbad für noch mehr Unterhaltung sorgen
3. Mariazellerbahn: Anreise für Genussradler von St. Pölten nach Mariazell
4. Beeindruckende Führung durch Stift Herzogenburg und Stift Lilienfeld

 Ausgangspunkt einer Radsternfahrt





EuroVelo 9: Wiener Neustadt bis Mönichkirchen Flache Wege in alpinem Panorama.

Richtung Alpen geht es auf dem EuroVelo 9 insgesamt von der Ostsee bis zur Adria. Ab Wiener Neustadt führt das 55 Kilometer lange Teilstück angenehm eben entlang der Buckligen Welt ins Wechsel-land, vorbei an stattlichen Burgen und blühenden Obstbäumen. Entspannt radelt man von Katzelsdorf bis Bad Erlach durch die Leitha-Auen – perfekt für einen Familienausflug in die Thermenge-meinden, gibt es doch viele Möglichkeiten für Spiel und

Spaß auf grünen Wiesen und an kleinen Bächen. Sportlichen Einsatz fordert erst die abschließende Berg- etappe von Aspang nach Mönichkirchen. Frische Luft und das herrliche Panorama des Wiener Alpenbogens mit Blick auf Schneeberg, Rax & Co. genießt man schon im Flachland. Dank der parallel zur Route verlaufenden Aspangbahn lässt sich der Weg für Zugreisende auch entspannt in kleineren Etap- pen erschließen.

TOP-TIPPS

1. Aufenthalt in Wiener Neustadt zum Eis essen, Einkaufen oder für den Kulturgenuß
2. Entspannung in der Therme Linsberg Asia mit großzügigem Spa-Bereich und acht Innen- und Außenpools
3. Die Bett & Bike Betriebe entlang der Strecke sind auf Radler als Gäste perfekt eingestellt
4. Noch mehr Spaß macht der EuroVelo 9 in den Wiener Alpen in Kombination mit dem Feistritzal-Radweg und dem Zöbernbach-Radweg

 Ausgangspunkt einer Radsternfahrt



INFOS

Wiener Alpen in
Niederösterreich
Tourismus GmbH
Schlossstraße 1
2801 Katzelsdorf
Tel +43(0)2622/78960
info@wieneralpen.at
→ www.wieneralpen.at

Weitere Tipps und Infos
für Radfahrer finden Sie auf:

→ www.wieneralpen.at/eurovelo-9



Da schau her!

Hier gibt's viel zu sehen.

Entdecken Sie auf den Spuren
des niederösterreichischen Weltenbummlers Peter
die schönsten Radwege des Landes. Mehr dazu auf:
www.niederoesterreich.at/peter



© Mostviertel Tourismus / schwarz-koenig.at

Ybbstalradweg Dem Wasser folgend bis zum See.

Der schöne Ybbstalradweg ist nah am Wasser gebaut und bereitet Radfahrern nichts als große Freude. Denn kaum etwas verspricht mehr Entspannung, als dem leisen Rauschen des Flusses zu folgen. Wer dann noch eine Pause auf einer Schotterbank einlegt und seine Füße in die sanfte Strömung hält, hat die Hektik des Alltags endgültig hinter sich gelassen. Gerne

dürfen auch die Picknickdecke ausgebreitet und Brot sowie ein Glas frischer Most aufgetischt werden, während die Kinder ausgelassen am Ufer pritscheln. Herzstück der Strecke, die einer ehemaligen Bahntrasse folgt, ist der neue 55 Kilometer lange Abschnitt zwischen Waidhofen an der Ybbs und dem Lunzer See – ein Juwel für Genussradler. Hier rollt

man entspannt dem Ziel entgegen, bis der Weg den Blick auf den tiefgründigen Lunzer See frei gibt. Wer nicht schon zwischendurch seinen Durst am Mostbrunnen gelöscht hat, tut es spätestens auf dem einladenden Bänkchen am Ufer des Sees. Für alle, die ihre Drahtesel nicht mit dem Auto transportieren können, ist der Ybbstalradweg auch ganz bequem per Radtrammer-Bus, Radtaxi oder Bahn zu erreichen. Das bereitet nicht nur Radfahrern, sondern auch der Umwelt Freude.

Weitere Tipps und Infos für Radfahrer finden Sie auf:
→ www.ybbstalradweg.at

TOP-TIPPS

1. Pack die Badehose ein: der Lunzer See lockt mit Bootsverleih und herrlich erfrischendem Wasser
2. Im 5-Elemente-Museum in Waidhofen an der Ybbs treffen Geschichte und Moderne aufeinander
3. Im Naturpark und Kletterwald Buchenberg können große und kleine Besucher Eulen und Wildtiere ganz nah erleben
4. Regionale Genüsse: frischer Most, die Ybbstal-Forelle und der SchmiedRadler



© Niederösterreich-Werbung / schwarz-koenig.at

FLUSS-RADELN

Die Mostviertler 3-Tages-Radrunde zu Ybbs, Erlauf und Lunzer See:

2 Nächte in RADfreundlichen Gasthöfen/Hotels ab 105€ p. P. im DZ inkl. Frühstück

Angebot gültig von
1. Mai bis 31. Oktober 2018

Im Angebot enthalten sind:
→ Karten- und Infomaterial

Mostviertel Tourismus GmbH
Neubruck 2/10, 3283 Scheibbs
Tel +43 (0)7482/20444
info@mostviertel.at
→ www.mostviertel.at

JETZT
BUCHEN



Wienerwald: Radln – Genießen – Erleben Kultur und Genuss an Wald und Wiese.

Sanft erstreckt sich das Hügelland am Stadtrand von Wien, wo der geschichtsträchtige Wiener Neustädter Kanal den Blick auf weitläufige Felder und romantische Weinhügel freigibt. Wer den Kanal entlang des Thermenradwegs (EuroVelo 9) erkundet, taucht ein in die Weinkultur, Kulinarik und Industriegeschichte der Region. Auf ebenen Wegen

erreicht man die sonnenverwöhnte Thermenregion rund um Baden, wo schon die alten Römer in Schwefelquellen badeten und Kaiser Franz I. seine Sommerresidenz errichtete. Bis heute lockt die Kombination aus wohltuendem Klima, charmantem Kleinstadtfleur und Thermalquellen Generation um Generation in die Kurstadt am Rande des Wienerwaldes. Baden ist auch

der ideale Ausgangspunkt für Sternfahrten in die wunderbare Region. Gartenfreunde werden von der Sommer- & Gartentour am Thermenradweg nach Laxenburg entzückt sein. Wer gerne durch Wald und Wiesen radelt, dem sei der Helentalradweg zum Stift Heiligenkreuz und ein Abstecher nach Mayerling an

Herz gelegt. Und der Weingartenradweg bringt Radfahrern Wein, Kultur und Genuss der Thermenregion näher. Sofortige Entschleunigung und langfristige Erholung garantiert!

Weitere Tipps und Infos für Radfahrer finden Sie auf:

→ www.wienerwald.info/radln-geniessen-erleben



INFOS

Wienerwald Tourismus GmbH
Hauptplatz 11, 3002 Purkersdorf
Tel +43(0)2231/621 76
buchung@wienerwald.info
→ www.wienerwald.info



TOP-TIPPS

1. Das größte Fotofestival Europas, „La Gacilly-Baden Photo“, erradeln: gezeigt werden faszinierende Bilderwelten in der Open-Air-Galerie von 4 Kilometern Länge, in der Gartenkunst und Fotokunst verschmelzen, 8. Juni bis 30. September 2018 in Baden
2. Einkehren bei einem geselligen Heurigen oder Besuch eines Großheurigen und eines der vielen Weinfeste
3. Ein Sommer wie damals: kaiserliches Badevergnügen im Thermalstrandbad Baden und im Thermalbad Vöslau
4. Kunst & Kultur im Arnulf Rainer Museum Baden, Stift Heiligenkreuz, Mayerling und Schloss Laxenburg



Ausgangspunkt einer Radsternfahrt

Die 10 Top-Radrouten in Niederösterreich



Donauradweg (EuroVelo 6)

Pittoreske Städtchen und die schönsten Aussichtspunkte auf das UNESCO Weltkulturerbe Wachau mit seinem Reichtum an Weingärten, blühenden Marillensäumen und unberührter Natur machen die 260 Kilometer lange Radroute vorbei an Aggstein, Melk und Dürnstein zu einer der beliebtesten Europas. Zum genussvollen Verweilen und Übernachten laden urige Heurige, herzlich geführte Wirtshäuser und ausgezeichnete Haubenlokale ein.

→ www.donau.com/donauradweg



KONDITION

●●●●●

LÄNGE

260 km

START

Enns

ZIEL

Hainburg

HÖHENMETER

▲ 725 m

▼ 735 m

Thayarunde

Wo früher Dampflok die Landschaft durchquerten, atmen Radfahrer heute reinste Luft auf den ehemaligen Bahntrassen Waidhofen-Slavonice und Göpfritz-Raabs. Am Weg entlang der Thaya erblickt man neben wunderschöner Natur auch interessante Sehenswürdigkeiten wie den Bahnhof Waldkirchen mit alten Wagons und Heizhaus sowie die herrschaftliche Burg Raabs. Der Weg mit idyllischen Flussbadeplätzen eignet sich ideal für die ganze Familie.

→ www.waldviertel.at/thayarunde



KONDITION

●●●●●

LÄNGE

Runde: 96 km;
davon 51 km auf
einer Bahntrasse

START/ZIEL

Göpfritz an
der Wild

HÖHENMETER

▲ 623 m

▼ 355 m

Triestingau-Radweg

Südlich von Wien findet sich ein weiteres landschaftlich eindrucksvolles Ausflugsziel. Während der Tour entlang der Triesting kann man seinen Blick gelassen über weite Felder und idyllische Auen schweifen lassen und das hektische Stadtleben hinter sich lassen. Ein „Einkehrschwung“ zum nächsten Heurigen rundet die Fahrt perfekt ab, bevor der Weg nach 32 Streckenkilometern in den Thermenradweg (EuroVelo 9) übergeht.

→ www.niederoesterreich.at/triestingau-radweg



KONDITION

●●●●●

LÄNGE

31,9 km

START

Lanzendorf

ZIEL

Schönau an der
Triesting

HÖHENMETER

▲ 171 m

▼ 75 m

Kamp-Thaya-March-Radroute

Die Route entlang der drei Flüsse Kamp, Thaya und March zeichnet eine Reise durch die Zeit, vorbei an historischen Burgen, stolzen Schlössern, Ruinen, altherwürdigen Klöstern und Museen. Die 427 Kilometer lange Tour, die sich durch den Nationalpark Thayatal und eine wunderschöne Weinlandschaft erstreckt, ist ein wahrer Strom an Sehenswürdigkeiten. Ideal auch in kleineren, gut bewältigbaren Etappen zu erradeln.

→ www.niederoesterreich.at/kamp-thaya-march-radroute



KONDITION

●●●●●

LÄNGE

427 km

START

Krems

ZIEL

Stopfenreuth

HÖHENMETER

▲ 3.587 m

▼ 3.676 m

Triesting-Gölsental-Radweg

Wer den 62 Kilometer langen Weg von Wien nach Mariazell entlang radelt, bewegt sich nahe der historischen Via Sacra, einem alten Wallfahrerweg, dem Pilger seit jeher folgen, um aus der Natur Sinn und Inspiration zu schöpfen. Idyllische Rastplätze laden zu einem Halt entlang der malerischen Flussläufe von Triesting und Gölsen ein, bis man auf einer bewaldeten Anhöhe die herrschaftlich thronende Araburg erblickt.

→ www.niederoesterreich.at/triesting-goelsental-radweg



KONDITION

●●●●●

LÄNGE

61,7 km

START

Schönau an der
Triesting

ZIEL

Traisen

HÖHENMETER

▲ 810 m

▼ 897 m

Traisental-Radweg

Wer eine sprichwörtliche „Wall-Fahrt“ mit dem Rad machen möchte, freut sich über die 111 Kilometer lange Strecke. Von Traismauer geht es entlang der Traisen durch die barocke Landeshauptstadt St. Pölten bis nach Mariazell, einem der bedeutendsten Wallfahrtsorte Mitteleuropas. Tipp: Anreise mit der Mariazellerbahn!

→ www.traisentalradweg.at



KONDITION

●●●●●

LÄNGE

111 km

START

Traismauer

ZIEL

Mariazell

HÖHENMETER

▲ 1.093 m

▼ 423 m

Piestingtal-Radweg

Die Szenerie des Biedermeiertals mit blühenden Gärten und prächtigen Villen inspirierte schon Ferdinand Raimund in der Sommerfrische. Der Radweg führt entlang der plätschernden Piesting, durch wildromantische Landschaft, über alte Holzbrücken und an architektonischen Juwelen vorbei. Die flache, 38 Kilometer lange Strecke im „Paradies der Blicke“ lädt zu einem Besuch der großartigen Myrafälle und des Waldbauernmuseums ein. Der Radweg ist bis Rohr im Gebirge beschildert. Tipp: Die Gutensteinerbahn (ab Wiener Neustadt) verläuft entlang des Piestingtal-Radweges und ermöglicht eine komfortable Anreise mit Fahrrad.

→ www.niederoesterreich.at/piestingtal-radweg



KONDITION

●●●●●

LÄNGE

38,1 km

START

Sollenau

ZIEL

Gutenstein

HÖHENMETER

▲ 434 m

▼ 211 m

Iron Curtain Trail (EuroVelo 13)

Immer wieder die Grenze entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs überschreitend bewegt man sich heute frei durch ein Gebiet von grenzenloser Vielfalt an Pflanzen und Tieren, das sich besonders schön per Rad entdecken lässt. Auf der geschichtsträchtigen Teilstrecke des Trails, der sich von Finnland bis zum Schwarzen Meer erstreckt, hinterlässt jeder der 406 Kilometer einen unvergesslichen Eindruck.

→ www.weinviertel.at/iron-curtain-trail



KONDITION

●●●●●

LÄNGE

406 km

START

Gmünd

ZIEL

Bratislava

HÖHENMETER

▲ 2.387 m

▼ 2.777 m

EuroVelo 9

Grenzenloses Radvergnügen von der Ostsee bis zur Adria verspricht der EuroVelo 9 – die 212 Kilometer lange Teilstrecke in Niederösterreich führt durch das wunderschöne Weinviertel mit seinen historischen Kellergassen über die Thermenregion Wienerwald bis in die Wiener Alpen. Die Route mündet in den Thermenradweg entlang des Wiener Neustädter Kanals, der durch Weinorte wie Gumpoldskirchen führt. Auf ebener Strecke ab Wiener Neustadt prägt das Panorama des Wiener Alpenbogens das Landschaftsbild. Genuss-Radler nutzen die Eisenbahn zur praktischen Tourenplanung mit Fahrradmitnahme.

→ www.niederoesterreich.at/eurovelo9



KONDITION

●●●●●

LÄNGE

212 km

START

Reintal

ZIEL

Mönichkirchen

HÖHENMETER

▲ 1.223 m

▼ 475 m

Ybbstalradweg: Waidhofen a. d. Ybbs bis Lunz am See

Immer der Ybbs folgend, von der Donau bis zum Bergsee. Das 55 Kilometer lange Herzstück des (insgesamt 107 Kilometer langen) Ybbstalradwegs zwischen Waidhofen an der Ybbs und Lunz am See verläuft entlang der ehemaligen Trasse der Ybbstalbahn. Wahre Sommerfrische bieten die zahlreichen kühlenden Zwischenstopps am Ufer der Ybbs und der abschließende Sprung in den traumhaften Lunzer See.

→ www.ybbstalradweg.at



KONDITION

●●●●●

LÄNGE

55 km

START

Waidhofen
an der Ybbs

ZIEL

Lunz am See

HÖHENMETER

▲ 623 m

▼ 355 m

Jetzt losradeln!

Radkarten, weitere Informationen zu Niederösterreichs Radrouten sowie persönliche Auskünfte für die Planung Ihres nächsten Radurlaubes erhalten Sie bei:

Niederösterreich-Information unter
+43 (0)2742 9000-9000 und info@noe.co.at



Niederösterreich-App

Praktisch auch als
Wegweiser vor Ort!

Ihr interaktiver Tourenplaner, Niederösterreichs
Radstrecken und Routentipps:

www.niederoesterreich.at/rad





Impressum/Medieninhaber: Ausgabe 2018. **Medieninhaber und Herausgeber:** Niederösterreich-Werbung GmbH, 3100 St. Pölten, **Niederösterreich-Ring 2**, in Zusammenarbeit mit den sechs Tourismusdestinationen. Alle Angaben ohne Gewähr. Die regionalen Radrouten sind nach teilweise qualitätsgeprüft. Preise verstehen sich pro Person im Doppel- bzw. Einzelzimmer exkl. Nächtigungstaxe. Informationen unter: www.niederösterreich.at/taxen. Stand: April 2018. Gestaltung: We Make GmbH, www.wemake.at; Niederösterreich-Werbung GmbH. Kartografie: ARGE Kartografie, Ochsensburg

URLAUSLAND ÖSTERREICH
 Feedback geben und gewinnen!
 Hier geht es zur Umfrage:
www.niederösterreich.at/befragung

Zeichenerklärung

	A1	Autobahn/Schnellstraße		Flughafen
		Bundesstraße		Fähre
		Sonstige Straße		Rad-Bücke
		Eisenbahn		Schloss
		Staatsgrenze		Burg
		Gewässer		Kirche/Stift
		Top-Radrouten		Museum
		Radwegverbindungen		Freibad
		Radsternfahrt		Hallenbad
		Radtramper-Bus		Therapiepark
				Aussichtswarte
				Ausflugsziel